

Digitalisierung – für uns ein wichtiger Baustein in der Beratung



Die Corona-Zeit hat gezeigt, dass Digitalisierung plötzlich in ganz vielen Bereichen des Lebens möglich ist. Termine in etlichen Bereichen können online erfolgen, Beschulung ist online möglich, Selbsthilfegruppen, Schulungen und Vorträge sind im online-Bereich möglich und haben gerade für Autist*innen und Bezugspersonen barrierefreie Möglichkeiten geschaffen.

Für viele autistische Kinder hat sich gezeigt, dass eine online-Beschulung wesentlich entspannter sein kann, da die Anforderungen des Präsenzunterricht wegfallen. Kein Lärm, keine visuelle Überforderung, Rückzugsmöglichkeiten zu jeder Zeit. Viele Stressfaktoren, die das Lernen erschweren oder gar unmöglich machen, fallen weg und bei vielen Kindern sind so mit einem Mal Kapazitäten und Ressourcen frei, um erstmals überhaupt mit Erfolg lernen zu können.

Viele erwachsene Autist*innen pflegen den Großteil ihrer Sozialkontakte online und haben nun die Möglichkeit, ihre Termine stressfrei zu Hause im geschützten Umfeld an ihrem PC wahrzunehmen. Termine bei Ämtern, bei Therapeuten, Vorträge, an denen sie vor Ort nicht hätten teilnehmen können und vieles mehr. Für viele bedeutet diese Barrierefreiheit auch mehr Lebensqualität und Teilhabe.

Auch Eltern und Bezugspersonen haben einen deutlichen Mehrwert durch die Digitalisierung. Allzu oft müssen wichtige Termine abgesagt werden, weil keine Betreuungsperson für das

Kind gefunden wird oder weil das Kind eine andere Person zu diesem Zeitpunkt nicht akzeptieren kann. Fortbildungen oder interessante Vorträge können nicht wahrgenommen werden, wenn die Anreise zu weit und evtl. eine Übernachtung notwendig ist. Auf digitalem Weg ist eine Möglichkeit geschaffen, dass auch Bezugspersonen stressfreier solche Angebote nutzen können.

Die Digitalisierung schafft für Autist*innen enorme Chancen, in vielen Bereichen des Lebens teilhaben zu können. Wichtig ist oftmals auch das Erlebnis, dass Autist*innen erfahren, dass sie sich sicher fühlen können und das Gefühl des Ausgeliefertseins gar nicht aufkommen muss. Denn es ist jederzeit möglich, einen Termin online abubrechen und dann nicht erst mühsam den Weg nach Hause bewältigen zu müssen, sondern sich bereits in sicherer Umgebung zu befinden.

Umso wichtiger ist es, die Digitalisierung zu nutzen, um online vielfältige Möglichkeiten zur Beratung und zur Teilhabe zu schaffen. Darum haben wir uns entschlossen, viele unserer Angebote online möglich zu machen.

- Wir bieten alle Beratungen auch online an. Aufklärung, Elternberatung, Beratung von Institutionen, Beratung zu Hilfsmitteln, Coaching usw.
- Wir bieten online-Gruppen: für erwachsene Autist*innen, Kinder und Jugendliche, Eltern und Bezugspersonen in verschiedenen Bereichen. So kann eine online-Gruppe zu Spezialinteressen ermöglicht werden, zur Stärkung der Resilienz, zum Austausch zwischen Eltern, zwischen Autist*innen und Nicht-Autist*innen usw. Die Möglichkeiten sind hier unglaublich groß und vielfältig.
- Fortbildungen für Schulen, Werkstätten und andere Institutionen.
- Online-Kurse für Bezugspersonen, um wichtige Grundlagen zu erlernen.
- Unsere Kosmetikberatungen für Autist*innen
- Und ein Highlight, über das wir uns ganz besonders freuen, ist unser Minecraft-Projekt, das wir zusammen mit den Twistertwins anbieten können. Hier können

Autist*innen auf einem geschützten Server online spielen, soziales Miteinander erleben, im geschützten Rahmen soziale Interaktion erlernen und anwenden und dabei in einem geschützten Raum auch noch richtig viel Spaß haben.

Wir wollen durch die digitalen Projekte Gemeinschaft gestalten!

